

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inklusive fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht.

Persönliche Lernerfahrungen

Die Job-PerLe – Teil 1: Der Begleittext

Rüdiger Iwan & Dominik Bick

Produkthinweis

4learning2gether.eu



ABC MATHE

Dieser Beitrag entstammt dem Programm unseres Partners ABC Mathe Handels e. U. / 4learning2gether.

4learning2gether ist ein neues Label, das digitale Bildung kleinschrittig produziert und vertreibt.

Dabei handelt es sich um veränder- und kopierbare Dateien, die vom Käufer beliebig oft vervielfältigt werden dürfen, was das Budget deutlich schont. Sie sind aber auch zur Beschäftigung der ideale Begleiter für zuhause und unterwegs.



Sie suchen weitere Materialien für Ihren Unterricht?

Entdecken Sie [hier](#) unsere große Auswahl an digitalen Unterrichtsmaterialien auf eDidact.de!



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact

Rüdiger Iwan & Dominik Bick

eingereicht für den
Preis der Leipziger
Buchmesse 2022

Persönliche Lernerfahrungen

Das PerLen-Konzept[®]

Das Projekt „Die Job-PerLe“

Teil 1: Der Begleittext

ab 14 Jahre

Die Lern-PerLe



Die Fach-PerLe



Die Referat-PerLe

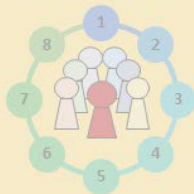


Die Fach-PerLe

plus



Die PerLen-PerLe



Die Job-PerLe



www.4learning2gether.eu

Persönlich
erfolgreich
reif
Lebendig
empathisch
nachhaltig

Das Produkt **Die Job-PerLe** besteht aus vier Modulen.

M	M	M	M
o	o	o	o
d	d	d	d
u	u	u	u
l	l	l	l
1	2	3	4

Sie können sich im **Selbststudium** mittels **Begleittext** (Teil 1) und **Begleitfolien** (Teil 2) die Handhabung der vier Module aneignen. An entsprechender Stelle wird im Begleittext auf Teil 2, die Präsentation, verwiesen (z. B. **F 1**). Die Folien rufen Sie im Arbeitsprozess mit der Lerngruppe auf. Sie dienen dazu, Ihre Moderation zu unterstützen.

Bedenken Sie dabei:

- Ihre Moderation ist entscheidend für die Qualität der Arbeit. Erst der sozial-kooperative Arbeitsprozess, den Sie zwischen den Teilnehmenden initiieren, ermöglicht die neuartige Kommunikation über das Lernen und die neuartige Form der Produkte.
- So genau die Folien auf den Gebrauch in der Lerngruppe auch abgestimmt sind, Sie werden sie immer ein Stück weit an die aktuellen Bedingungen in Ihrer Lerngruppe anpassen müssen.
- Folgen Sie also den Anweisungen nicht „sklavisch“. Sie entscheiden mit Ihrem pädagogischen Gespür, wo Sie bei dem einen Schritt länger verweilen wollen, beim nächsten kürzer oder wo Sie einen Arbeitsschritt auch mal modifizieren müssen.

Wir empfehlen folgendes Vorgehen:

- Sie erläutern vor der Lerngruppe jeweils den anstehenden Arbeitsschritt zunächst mündlich (*ohne die Folie einzublenden*).
- Nach Klärung der Rückfragen rufen Sie die entsprechende Folie auf. Sie dient jeweils dazu, dass sich die Teilnehmenden während der jeweils folgenden Arbeitsphase etwaig aufkommende Fragen durch Nachlesen selbst beantworten können, bevor sie sich evtl. wieder an Sie wenden. Ein vorschnelles Einblenden der Folie würde zu Ablenkung und Irritation führen, also wenn man Sie hört und gleichzeitig den Arbeitsauftrag lesen kann.
- Alternativ können Sie eine Folie auch mal kommentarlos einblenden und die Teilnehmenden dazu auffordern, den Text zunächst selbst zu lesen, bevor Ihre eigenen Erläuterungen folgen.

Zum Inhalt

Innerhalb des PerLen-Konzeptes stellt das Projekt „**Die Job-PerLe**“ die größten Anforderungen. Sie setzt als Minimum die Lern- und Fach-PerLe voraus (die Nutzung weiterer PerLen-Varianten des Konzeptes ist empfehlenswert, siehe Cover); sie bilden die Grundlage für die Erarbeitung einer Job-PerLe. **Ziel** ist überdies ein neuartiges und damit innovatives Veranstaltungsformat:

Der Bewerbermarkt!

Schüler*innen treffen auf Vertreter*innen von geladenen unterschiedlichen Ausbildungsstätten (möglichst breit gefächert). In „face-to-face“-Präsentationen beantworten sie die „klassischen“ Fragen: „Wer bin ich? Was kann ich? Was will ich?“ in einer sehr „modernen“ Form. Das macht aus der **Job-PerLe** die zukunftsorientierte und aufwändigste unter den PerLen-Varianten!

Die vorliegende Datei gibt einen Überblick über das Projekt „Die Job-PerLe“ und bereitet den abschließenden Bewerbermarkt vor. Das Projekt wird im Folgenden, um die Beschreibung nicht unnötig zu verkomplizieren, auf der Basis *nur* der Lern- und Fach-PerLe skizziert. Es empfiehlt sich, diese Basis zu erweitern und weitere PerLen-Varianten aus dem Gesamtkonzept vor Beginn des Job-PerLe-Projektes zu erarbeiten und in die Präsentationen zu integrieren.

Inhalt

	Seite
Das Projekt „Die Job-PerLe“: Vorbemerkungen	6 - 9
Der Begleittext zu den Vorbereitungen	10 - 13
Der Begleittext zur Erarbeitung der vier Module	14 - 18
Der Begleittext zur Durchführung des Bewerbermarktes	19 - 21

Vorbemerkungen: Das Projekt „Die Job-PerLe“ – Der Eisbrecher

Mit der **Lern-PerLe** können Sie nahezu voraussetzungslos arbeiten. Sie brauchen „nur“ eine Lerngruppe, einen Raum, genügend Zeit und Unterlagen. Die Erfahrungen, die den Inhalt der Arbeit bilden, bringen die Teilnehmenden bewusst oder unbewusst mit.

Die **Fach-PerLe** ist aufwändiger. Sie baut auf schulischen Voraussetzungen auf. Lernen, ob in Lernfeldern oder Fächern, ob frontal oder kooperativ organisiert, muss zuvor stattgefunden haben. Daran knüpfen Sie als Lehrkraft an. Die Fachinhalte bilden den notwendigen Rahmen für die Erarbeitung einer Fach-PerLe.

Die **Job-PerLe** stellt die größten Anforderungen. Sie setzt Lern- und Fach-PerLen voraus; sie bilden die Grundlage für die Erarbeitung einer Job-PerLe. Ziel ist überdies ein neuartiges Veranstaltungsformat: **Der Bewerbermarkt!**

Weil dort Schüler*innen reflektiert und vorbereitet mit potenziellen Arbeitgeber*innen aus unterschiedlichen Ausbildungsstätten „face-to-face“ in den Dialog treten können, hat eine Ausbilderin, die selbst Gast auf einem Bewerbermarkt war, die Job-PerLe zu recht als „**Eisbrecher**“ zwischen Schule und Wirtschaft bezeichnet. Durch die Umsetzung des Konzeptes ermöglichen Sie Ihren Schüler*innen,

- die eigenen **Berufsperspektiven** zu konkretisieren und gleichzeitig zu erweitern,
- anspruchsvolle Formen eines **Bewerbungsgesprächs** zu praktizieren,
- und auf neuen Wegen **Zugang zu einer Ausbildung** zu finden.

Unter den vielstimmigen Klagen über fehlende Ausbildungsreife und vermehrte Ausbildungsabbrüche wird eine neue Stimme vernehmlich:

**Junge Menschen sind kompetent, sie sind ausbildungsreif;
sie sind es, indem sie es im PerLen-Prozess werden!**

Überblick über das Projekt „Die Job-PerLe“



Zunächst schildern wir das **Projekt im Überblick**, stellen anschließend **die wichtigsten Punkte** zusammen, auf die Sie bei der **Planung** achten müssen und gehen dann zur **Beschreibung der einzelnen Projektschritte** über.

Für das Gesamtvorhaben benötigen Sie **fünf Projekt-tage**, die jeweils ca. 5 bis 6 Unterrichtsstunden in Anspruch nehmen.

Die Lern- und Fach-PerLe erarbeiten Sie zunächst in der bewährten Form. Die **Fach-PerLe** am zweiten Tag schließen Sie ab mit einer **Präsentation**, die die **Gelenkstelle** zur Job-PerLe bildet: In face-to-face-Gesprächen sitzen die Teilnehmenden ihrem Gast gegenüber (Lehrkräfte, Eltern, Verwandte, Freunde, Kooperationspartner). Die Rückmeldungen, die sie auch schriftlich erhalten, dienen der Klärung der persönlichen Berufsperspektiven.